

Ein Turnier als grosses Finale des Camps

Polysport: Camp in der Mehrzweckhalle Schachen

Seit 2007 gibt es die beliebten Sportcamps, durchgeführt von MS-Sports. In der vergangenen Woche fand das Polysport-Camp bereits zum dritten Mal in der Mehrzweckhalle Schachen statt. Der EA war in Schachen zu Besuch.

Text und Bild Bernadette Roos

Die MS-Sports-Erfolgsstory von Mario Sager begann mit der Idee, den Kindern aus Eschenbach und Umgebung die Möglichkeit zu bieten, während der Sommerferien täglich auf dem Fussballplatz zu trainieren, ohne dabei auswärts übernachten zu müssen. Mario Sager rief somit das erste MS-Sports-Fussball-Camp ins Leben. Die Firma MS-Sports ist benannt nach den Initialen seines Gründers.

Die vielseitigen Camp-Projekte sind regional so ausgebaut, dass jedes der Projekte in allen Kantonen der Schweiz vertreten ist. Mit einer hohen Qualität der Camps, einer grossen Vielfalt an Sportarten und einem schweizerweit

Ausbau kann jedes Kind das passende Camp finden und dabei von einer grossen Auswahl profitieren. Nebst den Camps sei MS-Sports bestrebt, im Bereich Sportdienstleistungen und Sportevents national zu einer der besten und vielfältigsten Sportagenturen zu werden, meint der Gründer.

Mit Engagement und Enthusiasmus bieten die Camps in allen Regionen der Schweiz Sport-, Bildungs- und Dienstleistungsangebote an. Die enge Zusammenarbeit mit den Sponsoren und Partnern ermöglichte es, Kindern und Jugendlichen ein unvergessliches Sporterlebnis zu bieten, so Mario Sager. Unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder sozialem Status sollen Fähigkeiten und Interessen ausgebildet und neue Freundschaften geknüpft werden. Auf diese Weise schaffe MS-Sports Räume zur sportlichen, sozialen und persönlichen Entwicklung der Kinder und Jugendlichen.

Alle MS-Sports-Camps werden in Zusammenarbeit mit dem «Verein zur Förderung Kids und Sport» organisiert und durchgeführt. Dieser Verein unterstütze Familien unter der Armutsgrenze, um ihren Kindern eine Teilnahme an einem Sportcamp zu ermöglichen.



Beim Unihockey-Turnier spielen Mädchen an der Seite der Jungs um den Sieg.

Begeisterung in Schachen

Beim Besuch des EA beim dritten Polysport-Camp in der Mehrzweckhalle Schachen bot sich ein Bild der Begeisterung. Kinder im Alter von sechs bis 16 Jahren warteten auf den Startschuss des abschliessenden Turniers. Alle hörten aufmerksam den Ausführungen des Camp-Leiters Florian Buchmüller zu. «36 Kinder aus der nahen und weiteren Umgebung haben sich für diese Woche angemeldet», erklärt der Camp-Leiter. «Wir konnten den Kindern Sportarten näherbringen und sie damit begeistern. Alle Polysport-Camps haben den Hauptsponsor Aldi zur Seite, so auch hier in Schachen.» Ein weiterer Sponsor sei die Malterser Guetzlifabrik Hug mit «DarVida». «Also ein Einheimischer», sagt Buchmüller weiter.

«Unsere Trainer sind meistens Sport-Studenten, die in ihren Semesterferien unsere Camps unterstützen», führt Buchmüller aus. Mit Werbung an den Schulen sowie den bereits stattfindenden Camps melden sich viele interessierte Kinder für Camps an. «Ein Polysport-Camp ist natürlich sehr interessant und vielseitig. Die Kinder können Fussball, Unihockey, Handball spielen oder auch Tanzen lernen. Besonders beliebt sind natürlich die Reitcamps, aber auch Fussball-Camps, welche meist früh ausgebucht sind», erzählt Buchmüller weiter. «Mit dem Turnier am letzten Tag geht eine spannende Woche zu Ende, ich denke, dass es im nächsten Jahr wieder ein Camp hier geben wird», strahlt Florian Buchmüller und ist sehr zufrieden über das vergangene Polysport-Camp.

Am Polysport-Camp in Schachen getroffen



Leonie Amrhy aus Root war in Schachen zum ersten Mal bei einem Polysport-Camp dabei. «Mir hat es sehr gut gefallen.

Noch lieber wäre ich in der Nähe von Root oder in ein Reit-Camp gegangen, leider war alles ausgebucht. Besonders gefallen hat mir hier das Tanzen, das hat riesig Spass gemacht. Bestimmt werde ich wieder ein Camp besuchen, wenn es geht natürlich dann auf einem Reiterhof.»



Melvin Ademi aus Malters war der älteste Teilnehmer in Schachen. «Mir hat es sehr gut gefallen. Dank meines Alters und meiner

Grösse durfte ich sogar ein wenig Verantwortung übernehmen und war Captain einer Gruppe. Vor etwa zwei Jahren war ich bereits in einem Fussball-Camp von MS-Sports in Littau. In Schachen war ich das erste Mal dabei. Da ich sehr gerne Handball spiele, hat mir natürlich diese Sportart besonders gefallen. Aber grossen Spass hatte ich auch beim Unihockeyspielen.» [bro]

Fünf neue Mitglieder in den Vorstand gewählt

Fussball: Generalversammlung des FC Entlebuch

Anlässlich der 57. Generalversammlung des FC Entlebuch am 2. Juli im Clubhaus Farbschachen wurden fünf neue Vorstandsmitglieder gewählt. 38 Personen wurden neu in den Verein aufgenommen.

Aufgrund der speziellen Umstände rund um das Coronavirus fand die GV im kleinen Kreis im Clubhaus Farbschachen statt. Für das verstorbene Ehrenmitglied Hötsch F. Müller wurde eine Trauerminute abgehalten.

Der Präsident äusserte sich zu den Aktivmannschaften. Die erste Mannschaft zeigte, dass sie die Qualität für die zweite Liga regional besitzt. Nach 13 Partien und 18 Punkten auf dem Konto lag man im guten Mittelfeld der Tabelle. Die zweite Mannschaft verpasste knapp die 4.-Liga-Aufstiegsrunde. Sie zeigten kämpferische Leistungen und man spürte den guten Zusammenhalt. Die dritte Mannschaft konnte sich punktemässig verbessern. Die A-Junioren TRE feierten den Aufstieg in die erste Klasse.

An diversen Anlässen beteiligt

Das Jahr 2020 startete und schon bald kam das Coronavirus in die Schweiz. Durch die hohen Fallzahlen wurde der

Trainings- und Spielbetrieb verboten. Der Vorstand erarbeitete ein Schutzkonzept damit der Trainingsbetrieb nach der Lockerung wieder gestartet werden konnte. Später wurde die Saison endgültig abgebrochen.

Für das gesellschaftliche Wohlbefinden hat sich der FC Entlebuch diese Saison an diversen Anlässen, wie dem Junioren-Trainingslager, der Kilbi, dem Risotto-Plausch, dem Chlauscup, dem «Fäscht im Chräjenäscht» und dem Umzugswagen beim grossen Fasnachtsumzug in Entlebuch engagiert.

Kassier Kari Felder gab kompetent Auskunft über die Rechnung des vergangenen Vereinsjahres. Dabei bedankte er sich beim Donatoren-Club und den Sponsoren für die wichtige Unterstützung.

438 FC-Mitglieder

38 Personen werden einstimmig in den Verein aufgenommen und 14 Personen haben ihren Austritt erklärt, dies ergibt eine Mitgliederzahl von 438. Auf die neue Saison gibt es fünf Wechsel im Vorstand. Für den zurücktretenden Seniorenobmann 30+/40+, Christian Duss, wurde Marcel Bieri als dessen Nachfolger gewählt. Nachfolger von Patrick Bachmann (Ressort Anlässe) wird Andy Stadelmann. Neuer Juniorenobmann wird Roger Aregger, welcher das Amt von Roland Bieri über-



Der neue Vorstand des FC Entlebuch (hinten von links): Sandro Baumann (Ressort Sponsoring und Presse), Patrick Mahler (Vize-Präsident und TK-Chef), Daniela Steiner (Aktuarin), Oliver Müller (Leiter Ressort Finanzen), Andy Stadelmann (Leiter Ressort Anlässe) und Adrian Müller (Leiter Ressort Infrastruktur). Vorne von links: Patrick Studer (Präsident), Roger Aregger (Juniorenobmann), Christoph Schmidlin (Spiko-Präsident), Marcel Bieri (Senioren-, Veteranenobmann und Damenverantwortlicher). [Bild zVg]

nimmt. Das Ressort Finanzen übernimmt Oliver Müller von Kari Felder, und Heidi Baumann gibt ihr Amt als Aktuarin an Daniela Steiner weiter. Alle anderen Vorstandsmitglieder wurden in ihrem Amt bestätigt.

Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen: Patrick Studer (Präsident), Patrick Mahler (Vize-Präsident und TK-Chef), Daniela Steiner (Aktuarin), Oliver Müller (Finanzen), Sandro Baumann (Sponsoring/Presse), Marcel Bieri (Senioren-/Veteranenobmann und Damenverantwortlicher), Roger Aregger (Juniorenobmann), Andy Stadelmann (Anlässe), Christoph Schmidlin (Spiko-Präsident) und

Adrian Müller (Infrastruktur). Als Rechnungsrevisoren wurden Carole Müller und Gerry Gut für zwei Jahre wiedergewählt.

Mahler und Felder geehrt

Auf die Ernennung von Ehrenmitgliedern wurde dieses Jahr verzichtet. Dies wird an der GV 2021 nachgeholt.

Die abtretenden Vorstandsmitglieder Christian Duss, Patrick Bachmann und Kari Felder wurden als Freimitglieder gewählt. Aufgrund der Anwesenheit ehrte der Präsident die zwei Aktivmitglieder Patrick Mahler für 25 Jahre und den Ehrenpräsidenten Ueli Felder für 40 Jahre.

Präsident Patrick Studer schloss die 57. Generalversammlung des FC Entlebuch und freut sich auf eine hoffentlich normale Saison 2020/2021. [hb]

swiss lotto

Swiss Lotto: 5 23 27 28 32 37.

Glückszahl: 6.

Replay: 5.

Joker: 234608. (Ohne Gewähr)

kurz gemeldet

Luzerner Sportpreis: Stefan Portmann ausgezeichnet

Anstelle der traditionellen Feier im Luzerner Kantonsratssaal mit 200 Gästen, die Anfang März wegen dem Coronavirus hatte abgesagt werden müssen, lud die IG Sport Luzern im Auftrag der Gesundheits- und Sportdirektion die Sieger und Nominierten der fünf Sportpreis-Kategorien am letzten Mittwoch zu einer kleinen, aber nicht weniger würdigen Ehrung am Sempachersee ein. Regierungsrat und Luzerns Sportdirektor Guido Graf überreichte mit Freude insgesamt

zwölf Zertifikate. Dazu gehörten Rollstuhl-Leichtathletikerin Manuela Schär aus Kriens als Sportlerin des Jahres 2019, Langläufer Cyrill Fähndrich, Eigenthal, als Nachwuchssportler des Jahres 2019. Aus unserer Region erhielt der Wigger Grasskifahrer Stefan Portmann einen Anerkennungspreis. Aus Malters wurde Xaver Gloggner, Fussball, mit einem Preis als Ehrenamtlicher des Jahres 2019 ausgezeichnet. Bei der Übergabe der Preise war CVP-Kantonsrat Pius Kaufmann, Wiggen, als Präsident der Sportförderungskommission mit von der Partie. [pd/EA]



Sie erhielten oder übergaben einen Sportpreis, darunter Anerkennungspreisträger Stefan Portmann (vorne, Zweiter von links) und Pius Kaufmann (hinten, Vierter von rechts), Präsident der Sportförderungskommission, beide aus Wiggen. [Bild zVg]